

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Karsten Dahmen [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18263163</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Diana läuft mit zurückgewandtem Kopf nach r. In der l. Hand hält sie einen Bogen und führt mit der r. Hand einen ihr folgenden Hirsch.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.47 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Verkauft wann

wer

Franz Walla (1856-1939)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Postumus (-269)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tier

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 50 Nr. 398 (datiert auf Anfang bis Ende 264 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 338 (Trier, issue 7, Anfang oder Mitte 266 bis Ende 267 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 300 (Köln).